

Postanschrift:
**Landkreis Neunkirchen
Kindertagespflege
Wilhelm-Heinrich-Straße 36
66564 Ottweiler**

Persönliche Vorsprache:
**Kreisjugendamt
Saarbrücker Straße 1
66538 Neunkirchen**

Erstantrag

Folgeantrag

1. Ich beantrage/ Wir beantragen zum

die teilweise/vollständige Übernahme des Teilnahmebeitrages für die Inanspruchnahme der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege/Nachmittagsbetreuung

(Name der Einrichtung)

für folgenden Betreuungsumfang:

Regelangebot (bis max. 6 Std. täglich)

erweiterte Öffnungszeiten

ganztags

die Übernahme der Kosten für die Mittagsverpflegung abzüglich meines/unseres Eigenanteiles von 1,-- € je Essen (nur bei Hort, Ganztagsbetreuung in Kindertageseinrichtung, Nachmittagsbetreuung)

die Kindertagespflege

2. Für das Kind/die Kinder:

Name Vorname Geburtsdatum männlich
 weiblich

Name Vorname Geburtsdatum männlich
 weiblich

3. Lebt das Kind im Haushalt der Eltern? ja nein

Mutter

Inhaberin der Personensorge

Vater

Inhaber der Personensorge

Name:

Name:

Geburtsname:

Geburtsname:

Vorname:

Geburtsdatum:

Vorname:

Geburtsdatum:

Meldeanschrift

Meldeanschrift

Straße/Nr.

Straße/Nr.

PLZ

Ort / Ortsteil

PLZ

Ort / Ortsteil

Telefon tagsüber

Telefon tagsüber

4. Lebt das Kind auf Dauer bei anderen Personen (Pflegepersonen)? ja nein

Name _____ Vorname _____

Anschrift _____ Telefon tagsüber _____

Inhaber der Personensorge

5. Arbeits-/Ausbildungsverhältnis der Eltern bzw. Pflegeperson, die mit dem Kind zusammenleben

Ich befinde mich bereits oder ab Betreuungsbeginn des Kindes in	Mutter/Pflegemutter	Vater/Pflegevater
einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis	<input type="checkbox"/> Arbeits- verhältnis <input type="checkbox"/> Ausbildungs- verhältnis	<input type="checkbox"/> Arbeits- verhältnis <input type="checkbox"/> Ausbildungs- verhältnis
einer schulischen oder beruflichen Ausbildung	<input type="checkbox"/> schulische Ausbildung <input type="checkbox"/> berufliche Ausbildung	<input type="checkbox"/> schulische Ausbildung <input type="checkbox"/> berufliche Ausbildung
einem Studium, einer Umschulung	<input type="checkbox"/> Studium <input type="checkbox"/> Umschulung	<input type="checkbox"/> Studium <input type="checkbox"/> Umschulung
einer beruflichen Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/> berufliche Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/> berufliche Fort- und Weiterbildung
einer Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit nach SGB II	<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II	<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II
einer sonstigen Maßnahme zur Förderung in Arbeit	<input type="checkbox"/> sonstige Maßnahme zur Förderung in Arbeit	<input type="checkbox"/> sonstige Maßnahme zur Förderung in Arbeit

Einem Integrationskurs auf Grundlage des Zuwanderungsgesetzes oder einem freiwilligen gleichwertigen Sprachkursus	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	---	---

Ich bin arbeitssuchend gemeldet	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
---------------------------------	---	---

Ich bin im Schichtdienst	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--------------------------	---	---

Dauer der bedarfsbegründenden Tätigkeit (Arbeit, Ausbildung, Studium)	von _____ bis _____ Uhr _____ Stunden	von _____ bis _____ Uhr _____ Stunden
--	--	--

ausgeübter Beruf:		
Anschrift: Arbeitsstätte / Schule / Universität		

Falls weitere pädagogische, soziale oder familiäre Gründe für den von Ihnen gewünschten Bedarf vorliegen, erläutern Sie diese in Stichworten auf einem Beiblatt.

6. Angaben zur Tagespflege:

(Nur ausfüllen bei der Beantragung einer Tagespflegeperson! Sonst weiter bei 7.)

Die Betreuung soll im Haushalt der Tagespflegeperson erfolgen
 im Haushalt der Eltern/Elternteils.

Eigener Vorschlag/Wunsch einer Tagespflegeperson:

Name und Anschrift

Anfallende Betreuungszeiten in der Tagespflege:

Montag von: _____ bis: _____ Uhr Freitag von: _____ bis: _____ Uhr

Dienstag von: _____ bis: _____ Uhr Samstag von: _____ bis: _____ Uhr

Mittwoch von: _____ bis: _____ Uhr Sonntag von: _____ bis: _____ Uhr

Donnerstag von: _____ bis: _____ Uhr

7. Weitere in Ihrem Haushalt lebende Personen:

eigene Einkünfte

Name Vorname Geburtsdatum ja
nein

Name Vorname Geburtsdatum ja
nein

Name Vorname Geburtsdatum ja
nein

Name Vorname Geburtsdatum ja
nein

Name Vorname Geburtsdatum ja
nein

!!! Folgende Nachweise und Bescheinigungen sind dem Antrag/Folgeantrag immer beizufügen:

8. Einkünfte aus Sozialleistungen

- 8.1.: Bescheid Arbeitslosengeld II
- 8.2.: Sozialhilfebescheid, Bescheid nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- 8.3.: Leistungsbescheid nach dem Schülerförderungsgesetz

Falls keine Sozialleistungen (8.1. bis 8.3.) bezogen werden, bitte Ziffer 9 und 10 ausfüllen

9. Sonstige Einkünfte der Haushaltsangehörigen

- Einkommensnachweise der letzten 12 Monate
- G und V Rechnung, Nachweis Eigenentnahme (Selbstständige)
- Bescheid Arbeitslosengeld I
- Nachweis Renteneinkünfte (gesetzliche oder private Rentenleistungen; Beruf- oder Erwerbsunfähigkeit, Altersrente)
- Unterhaltsleistungen (Ehegattenunterhalt, Kindesunterhalt)
- Kindergeld
- Elterngeldbescheid
- sonst. Leistungen d. Agentur f. Arbeit (Berufsausbildungsbeihilfe, Existenzgründer-, Kinderbetreuungszuschuss etc.)

- sonstige Familieneinkünfte (z.B. Wohngeld, etc.)
- Grundbesitz Ein- bzw. Mehrfamilienhaus (Mieteinnahmen, Mietparteien angeben)

10. Belastungen

- Miete und Nebenkosten
- Zinslasten bei Eigenheim (Zinsbescheinigung) Nebenkosten (Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung etc.)
- Unterhaltsberechtigten Personen außerhalb des Haushaltes, die von mir unterhalten oder unterstützt werden:

Vorname

Nachname

Geburtsdatum

- sonstige außergewöhnliche Belastungen (Art und Grund)
-

- Versicherungsbeiträge (sofern nach Art und Umfang angemessen)

Die Bescheinigung des Trägers über die Anmeldung zur Kindertageseinrichtung (nur bei Erstanträgen) oder die Teilnahme an der Nachmittagsbetreuung ist beizufügen bzw. nachzureichen.

Ich versichere / Wir versichern, dass vorstehende Angaben richtig und vollständig sind und insbesondere alle Einkünfte auch der in meiner/unserer Haushaltsgemeinschaft lebenden Angehörigen, lückenlos angegeben wurden. Ich weiß / Wir wissen, dass ich /wir wegen wissentlich falscher oder unvollständiger Angaben strafrechtlich verfolgt werde/n und zu Unrecht erlangte Hilfe erstatten muss/müssen.

Über meine/unsere Mitwirkungspflicht und die Folgen fehlender Mitwirkung (§§ 66 ff SGB I) bin ich/sind wir unterrichtet worden.

Ich bin / Wir sind ferner darüber informiert, dass meine/unsere Ansprüche gegen Drittverpflichtete im Rahmen der gesetzlich zulässigen Grenze auf den Träger der Hilfe übergeleitet werden können und dass ich/wir jede Änderung der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse dem Kreisjugendamt und vorübergehende Abwesenheit in der Kindertageseinrichtung (Fehl- und Krankheitstage) des/der Kindes/Kinder unverzüglich und unaufgefordert der Einrichtung mitzuteilen habe(n).

Mit der Zahlung des vom Kreisjugendamt festgesetzten Teilnahmebeitrages an die Einrichtung / an die Tagespflegeperson bin ich einverstanden.

Datum des Antrages

(Antragsteller/in)*

(Antragsteller(in))*

Der Antrag ist sorgfältig auszufüllen und von den Personensorgeberechtigten zu unterschreiben.

*Soweit nicht die Personensorgeberechtigten, sondern andere Erziehungsberechtigte Antragsteller sind, ist regelmäßig das Einverständnis der Personensorgeberechtigten erforderlich (§1688 BGB)

Ergänzung der in Kraft tretenden EU-Datenschutzgrundverordnung -EU-DSGVO

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere **Name, Anschrift, Telefonnummer, Bankdaten**, die allein zum Zwecke der Durchführung von Leistungen der Jugendhilfe notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen, welche für die Zukunft auch ohne Angaben von Gründen widerrufen werden kann.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Kreisjugendamt Neunkirchen umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Kreisjugendamt Neunkirchen die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an das Kreisjugendamt Neunkirchen übermitteln.